

Interessenbekundung / Auswahlverfahren: Temporäre Angebote auf dem Leopoldplatz 2011 / 2012

Anliegen:

Der vordere Leopoldplatz im Aktive Zentren Gebiet Müllerstraße wird derzeit durch eine bestimmte Nutzergruppe (ansässige Szene von alkoholabhängigen Personen) dominiert. Dies betrifft insbesondere den Bereich in der Promenade zwischen Marktplatz vor der alten Nazarethkirche an der Müllerstraße und Nazarethkirchstraße. Die dort derzeit ansässige Szene soll zur Beruhigung der vorhandenen Nutzungskonflikte in einem Beteiligungsverfahren Mitte Juni 2011 dazu animiert werden, einen alternativ für sie und mit Ihnen gestalteten Aufenthaltsbereich im hinteren Teil des Platzes (Turiner / Ecke Schulstraße) anzunehmen. Um den dann beschriebenen und frei werdenden Raum in der Promenade mit einer alternativen Nutzung zu besetzen und um eine weitere Ansiedlung von anderen Problemgruppen zu verhindern, soll dort eine temporäre und mobile Zwischennutzung etabliert werden. Diese soll für den Platz bis zum Zeitpunkt der Etablierung einer ggf. dauerhaften gastronomischen Einrichtung (Frühjahr 2013) alternative Angebote für alle Platznutzer bereitstellen.

Zeitraum:

Vorgesehen ist eine Nutzung in den warmen (Sommer)monaten – Juli - Oktober 2011 / März - Oktober 2012 zwischen 11:00 Uhr und 20:00 Uhr und an mindestens zwei Tagen in der Woche. Es besteht ggf. die Option auf Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr.

Finanzieller Zuschuss aus dem Programm Aktive Zentren (AZ):

Für die Installation der Zwischennutzung bzw. die Ausarbeitung der Idee für diesen speziellen Ort wird aus dem Programm Aktive Zentren einmalig ein Zuschuss von 10.000 Euro (verteilt auf zwei Teilbeträge in 2011 und 2012 à 5.000 Euro) gewährt. Der Zuschuss soll in mind. 2 Jahresscheiben für 2011/ 2012 ausgegeben werden. Die Verwendung ist nachzuweisen. Es wird ansonsten davon ausgegangen, dass sich die Einrichtung durch Einnahmen trägt, anfallende Kosten (Sondernutzungsgebühr, Versicherung etc.) gedeckt sind. Sollte der Auftragnehmer das Projekt nicht über den angegebenen Zeitraum umsetzen können, so ist der Zuschuss zurückzuzahlen.

Gegenstand des Auswahlverfahrens (Anforderungen an die Zwischennutzung):

- Das Nutzungskonzept soll ein auf die Dauer von zwei Sommern ausgerichtetes regelmäßiges Angebot auf dem Platz etablieren, welches sich finanziell selbst trägt.
- Es ist eine Mischung aus einem Gastronomie- und Kulturangebot am o. g. Standort gewünscht. Das Gastronomieangebot sollte sich von den derzeit auf dem Platz und seinem Umfeld vorhandenen Angeboten abheben und könnte z. B. kleine Snacks, nicht alkoholische Getränke, Eis, Kaffee, kleine Mittagsmahlzeiten beinhalten. Der Verkauf alkoholischer Getränke ist ausgeschlossen.
- Das Kulturangebot muss die Platznutzer mit einbeziehen (z. B. Kunstinstallation, Theater, Ausstellung, Musik, gemeinsames Kochen, Mitmachaktionen).
- Es muss eine besondere, mobile Installation für den Ort geschaffen werden, die täglich dort neu aufgestellt werden soll (z.B. Marktwagen, Gastromobil, beispielbare Kunstinstallation). Ein dauerhafter Stand ist nicht möglich.
- Das Angebot soll für Weddinger Anwohner, Laufkundschaft (Touristen, Geschäftskunden) etc. attraktiv sein.
- Ein herausstellen von Tischen und ggf. Stühlen in begrenztem Umfang im Rahmen der Sondernutzungsfläche ist denkbar.
- Das Konzept muss sich in die gegenwärtige Platznutzung einfügen. Das Projekt ist in „guter Nachbarschaft“ mit dem Marktbetreiber, der Kirche und dem Team Leo (Platzmanagement) im Einvernehmen durchzuführen und mit dem Grünflächenamt abzustimmen. Dem Prozesssteuerer JMP ist regelmäßig über den Projektverlauf zu berichten (Ansprechpartner).
- Das Projekt ist für die Öffentlichkeitsarbeit des Programms Aktive Zentren zu dokumentieren (Bilder, Text).
- Die beschriebene maximal nutzbare Fläche ist in der Skizze in der Anlage dargestellt.

Einzureichende Unterlagen:

- Zwischennutzungskonzept (Idee) – kleines Gastronomie- und Kulturangebot
- (grober) Entwurf für die zu schaffende mobile Installation



- Kosten- und Finanzierungsplan (inkl. Sach- und Honorarkosten), Darstellung der Verwendung des finanziellen Zuschusses, Wirtschaftlichkeitsberechnung für den laufenden Betrieb
- Zeitplanung bis zur Realisierung und für die Realisierung (Wochen- bzw. Monatsübersicht)
- Selbstdarstellung, Nachweis der fachlichen Qualifikation / Referenzen
- Erfahrung mit der Abrechnung von Projekten

Auswahlkriterien:

Kreativität und Attraktivität des Konzeptes (33%)

Ausrichtung auf den Ort, gestalterische Einbindung und die zu erwartenden Zielgruppen (33%)

Kosten-/ Finanzierungskonzept (33%)

Fristen / Termine:

Ein Vor-Ort-Termin für Nachfragen findet am 06.06.2011, 14:00 bis 15:00 Uhr auf dem Leopoldplatz statt (Treffpunkt: Brunnen vor der alten Nazarethkirche)

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum **17.06.2011** beim Prozesssteuerer Jahn, Mack & Partner, Alt-Moabit 73, 10555 Berlin, **in schriftlicher Form** einzureichen.

Projektbeginn ist vorr. der 15.07.2011

Anlage:

Lageplan (Skizze, o. M.)

Hinweise zum Verfahren:

Im Rahmen des Verfahrens ist vorgesehen, dass die Bewerber mit plausiblen Angeboten eingeladen werden, ihre Konzepte persönlich der Auswahljury vorzustellen, bevor diese eine endgültige Auswahl trifft.

Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich; Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Mögliche temporäre Nutzung auf dem Leopoldplatz

geplanter Standort für mobile Zwischennutzung

Größe mobile Gastronomie: ca. 10m²

bestuhlbahrer Außenbereich: ca. 40-50m²

Zeitraum: ab Juli 2011 bis Dezember 2012

Aktives Zentrum und Sanierungsgebiet Müllerstraße

im Auftrag von
 Die Bundesregierung
 aktive Zentren Berlin
 Berlin Stadterneuerung
 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
 BEZIRKSAMT MITTE VON BERLIN

Quelle Kartengrundlage:
 ALK-Karte 2009
 Amt für Planen, Bauordnung, Vermessung
 Bezirksamt Mitte von Berlin

erarbeitet durch
 JAHN, MACK & PARTNER
 ARCHITECTUR UND STADTPLANUNG

Maßstab: ohne (A3)
 Stand: 18.05.2011

Müllerstraße

Nazarethkirchstraße



Standort Zwischennutzung

Neugestaltung Leopoldplatz (angedeutet)

Brunnen

Markt auf dem Kirchvorplatz

alte Nazarethkirche

U-Bahn